

# Bauschullauf in Jungholz / Tirol

**Ausschreibung der 60. Skiwettkämpfe des Rotenberger Vertreter - Convents vom 10.02. bis 13.02. 2011**

- Veranstalter:** Rotenberger-Vertreter-Convent, RVC,  
Esslingen – Reutlingen – Stuttgart
- Ort der Austragung:** Jungholz/Tirol und Umgebung
- Durchführung:** Technische Verbindung Stauffia, Esslingen  
Sportverbindung Hohenneuffen, Esslingen  
Verbindung Zirkel, Stuttgart  
in Zusammenarbeit mit dem Skiclub Jungholz
- Teilnahmeberechtigt:** Studentinnen und Studenten,  
Absolventinnen und Absolventen,  
Dozentinnen und Dozenten  
der Hochschulen Esslingen, Reutlingen, Stuttgart  
Hochschulen für Technik  
der Hochschule Stuttgart,  
Hochschule der Medien  
Mitglieder und Gäste des RVC.
- Gesamtleitung:** Rotenberger Vertreter-Convent  
Herbert Rübling, Beiratsvorsitzender des RVC's,  
Mario Zeh, Technische Verbindung Stauffia, Esslingen
- Schiedsgericht:** Prof. Dr.-Ing. Bernhard Schwarz, HS Esslingen  
Prof. Rainer Franke, HfT Stuttgart  
Herbert Rübling, Beiratsvorsitzender des RVC's
- Kampfgericht:** Kurt Koser, Verbindung Zirkel, Stuttgart  
Joachim Lang, T.V. Stauffia, Esslingen  
1 Vertreter des Skiclubs Jungholz
- Wettkampfbüro:** Hotel Alpenhof, Jungholz,  
Telefon +435676 / 8114-0, Fax: +435676 / 820150
- Auswertung:** Udo Schlesinger  
Dipl.-Ing. (FH) Ulrich Walter, HfT Stuttgart
- Quartierbeschaffung:** In eigener Regie über den Tourismusverbund Jungholz  
Tel. +435676 / 8120, Fax. +435676 / 8287
- Startklassen:**
- Studentinnen und Studenten
  - Absolventinnen und Absolventen in der
    - Altersklasse I : Geburtsjahrgang 1972 - 1981
    - Altersklasse II : Geburtsjahrgang 1962 - 1971
    - Altersklasse III : Geburtsjahrgang 1952 - 1961
    - Altersklasse IV : Geburtsjahrgang 1942 - 1951
    - Altersklasse V : Geburtsjahrgang 1942 und davor
  - Damen, Gäste, Jugendliche  
Snowboard Die Zulassung ist abhängig von der Gesamtzahl der gemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer. ohne Altersklassen, Damen und Herren gemeinsam
- Anmerkung:** Studentinnen / Absolventinnen können sich wahlweise in der Studentenkategorie oder bei den Damen / Gästen melden. Sie werden nur in der gewählten Klasse gewertet.

## Ausschreibung der 60. Skiwettkämpfe des RVC `s, 10.02. bis 13.02.2011

- Meldeschuß:** Die Anmeldungen sind vom Mannschaftsführer bis spätestens 22.12.2010 an die nachstehend genannte Adresse zu senden:  
(Briefe müssen zu diesem Datum dort eingegangen sein!)
- Dipl.-Ing. (FH) Ulrich Walter, Tel.: 0711 / 8926 - 2510, Fax: 8926 - 2556  
Hochschule für Technik, Stuttgart, Zimmer 2 / 110 im Bau 2  
Schloßstraße 26, 70174 Stuttgart
- Durchführung:**
1. Anmeldungen, die nach dem o.g. Meldeschluß eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden.  
Ummeldungen sind nicht zulässig, Startgelder werden nicht zurückerstattet.  
Im Zweifelsfall bitte deshalb auch die Teilnehmer anmelden, deren Teilnahme noch nicht sicher ist.  
**Ausnahme:**  
Für Studierende sind Nachmeldungen möglich. Diese Nachmeldungen müssen jedoch spätestens bis zur Startnummernausgabe erfolgen.  
Für Nachmeldungen wird das doppelte Startgeld erhoben.
  2. Meldungen zu den Wettkämpfen bitte nur mit der offiziellen Meldeliste an die oben genannte Anschrift.  
Je Hochschule oder Corporation bitte nur eine Meldeliste!  
( bei Bedarf natürlich mehrere Blätter )  
Nachteile in der Bewertung der Ergebnisse, die auf fehlerhafter Anmeldung basieren, muß das Kampfgericht zu Lasten des Teilnehmers werten.  
Bitte Meldeliste sorgfältig ausfüllen, insbesondere Geburtsjahr, gewählte Startklasse und Disziplin. (Kneipnamen bitte unbedingt eintragen )
  3. Organisationskräfte ( Streckenposten, Torrichter etc. ) 2 Helfer sind namentlich in die Meldeliste einzutragen.
  4. Auf dem Meldebogen bitte den Mannschaftsführer mit Anschrift und Telefon in Jungholz angeben, soweit vorhanden Tel.-Nr. mobil.
  5. Meldung der " Gesetzten ": siehe Anmerkung Seite 3 und Meldeliste
  6. Meldung für den Staffellauf: Freitag beim Abholen der Startnummern für den Langlauf - Einzelwettbewerb
  7. **Startgeld:** Für jede Läuferin und jeden Läufer ist ein Startgeld von € 9,- pro Start und Disziplin zu entrichten.  
Die Startgeldsumme ist geschlossen von den Hochschulen bzw. von den Corporationen auf das folgende Konto zu überweisen:  
Reiner Spiegel, Rotenberger-Vertreter-Convent, Stuttgart  
Konto Nr. 1 244 920 bei der Landesgirokasse, BLZ 600 501 01  
Bitte Angabe der Fachhochschule bzw. der Corporation nicht vergessen !
  8. Der Start kann nur nach vorheriger Entrichtung des Startgeldes erfolgen.  
Sollte im Ausnahmefall die Meldung zwar rechtzeitig eingegangen sein, aber das Startgeld jedoch noch ausstehen, kann der Nachweis der Bezahlung dem Schatzmeister am 10.02.2011 bei der Mannschaftsführersitzung erbracht werden.  
Bei fehlendem Nachweis wird für den Start das doppelte Startgeld für alle Teilnehmer der betroffenen Liste erhoben!  
Für Studierende, die sich nachmelden ( s. Durchführung, Pkt. 1 ) wird das doppelte Startgeld bei der Nachmeldung fällig.  
Das Startgeld dient zur Deckung der Kosten wie Versicherung, Zeitnahme, Loipenspuren, Ski-Club usw.

<b>Zeitplan:</b>	Kurzfristige Änderungen sind möglich - sie hängen von der aktuellen Schneelage ab !!
<b>Donnerstag, 10.02.2011</b> 20.30 Uhr	Besprechung der Mannschaftsführer zusammen mit der Wettkampfleitung im Hotel Alpenhof Die in der Meldeliste genannten Organisationskräfte sind zu bestätigen, oder ggfls. Ersatz zu benennen, um bei der Besprechung die Aufgaben namentlich zuordnen zu können. Bekanntgabe der Wettkampfstätten.
<b>Freitag, 11.02.2011</b> 08.00 bis 09.00 Uhr	Ausgabe der Startnummern für den <b>Langlaufwettbewerb</b> im Wettkampfbüro, Hotel Alpenhof. Bekanntgabe der Strecken und Einteilung der Helfer
10.00 Uhr	Start Langlauf:  Langlauf ( Einzelwettbewerb ) in der vorläufigen Reihenfolge: Studentinnen und Studenten, Absolventinnen und Absolventen, Altersklassen AI, AII, AIII, AIV, AV Jugendliche, Damen und Gäste
12.00 Uhr	Meldung der Staffelläufer, namentlich, und abholen der Startnummern für den Staffellauf ( <b>am Start / Ziel</b> )
ca. 12.30 Uhr	Start zum Staffellauf ( Erich-Bernhard-Gedächtnislauf ) anschließend Siegerehrung bei Start / Ziel
ab ca. 19.00 Uhr	Event im Schnee, genaue Uhrzeit wird noch bekannt gegeben!
<b>Samstag, 12.02.2011</b> 8.00 bis 9.00 Uhr	Ausgabe der Startnummern <b>Riesentorlauf und Snowboard</b> im Wettkampfbüro im Hotel Alpenhof. Bekanntgabe und Einteilung der Helfer.
10.00 Uhr	Start zum Riesentorlauf, vorläufige Reihenfolge: Kinder und Jugendliche Studentinnen und Studenten, Absolventinnen und Absolventen, Altersklassen AI, AII, AIII, AIV, AV Damen und Gäste  Snowboardwettbewerb  <i>Anmerkung:</i> 1/3 der gemeldeten Teilnehmer können gesetzt werden. In der Studenten-, der Absolventenklasse und in den Altersklassen ( Summe aus 1- 5 ) kann für den Riesentorlauf von jeweils 3 gemeldeten Startern einer Hochschule oder Corporation ein Läufer gesetzt werden. Nachgemeldete Studierende ( s. Durchführung, Pkt. 1 ) können nicht gesetzt werden.
ca. 15.30 Uhr	<b>Bitte in der Anmeldeliste vermerken:</b> Gesetzt >> ja bzw. nein. Siegerehrung im Garten Hotel Alpenhof
20.30 Uhr	Gemeinsamer Abend des RVC und der Hochschulen mit Siegerehrung und gemütlichem Ausklang im Hotel Tirol.
<b>Sonntag, 13.02.2011</b>	Gestaltung nach freier Wahl und Rückreisetag

**Durchführungsbestimmungen:**

- I. Die Durchführung erfolgt nach den Wettkampfbestimmungen des Deutschen Skiverbandes, soweit die Ausschreibung keine abweichende Regelung ausweist. Aus gegebenem Anlaß wird auf folgende Regeln, deren Missachtung zur Disqualifikation des Wettkämpfers und damit evtl. der Mannschaft führt, nochmals besonders aufmerksam gemacht:
- a) Start nur mit Startnummer entsprechend Startliste
  - b) Nummerntausch **ausgeschlossen** ( führt automatisch zur Disqualifikation! )
  - c) Wer beim Aufruf nicht am Start ist, verliert den Anspruch auf Wertung !  
Jeder Wettkämpfer muß damit rechnen, daß durch Ausfall von Läufern mit niedrigerer Startnummer sein Aufruf sehr viel früher erfolgt, als sich dieser aus der Startliste ergeben würde.  
  
Steht ein Läufer beim ersten Aufruf nicht am Start, kann er evtl. am Schluss des Wettbewerbes "außer Konkurrenz" starten ( die Entscheidung darüber erfolgt durch das Kampfgericht vor Ort ).
  - d) Verboten ist das sogenannte " Ziehen ", d.h. Anfeuern eines Wettkämpfers und gleichzeitiges Mitlaufen neben der Loipe oder gar Vorausfahren bei der Abfahrt !
  - e) Beim Langlauf ist nur die klassische Technik zugelassen ( kein Skating ).
- II. Schwierigkeiten, Ausschluß oder gar Disqualifikation lassen sich vermeiden!  
**Wettkämpfer bzw. Mannschaftsführer:** Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über die ausgehängten Startlisten und tragen Sie Sorge, daß die Startnummern rechtzeitig abgeholt und wieder zurückgebracht werden (durch den Mannschaftsführer).
- III. Von den teilnehmenden Hochschulen und Corporationen erwarten die Veranstalter, daß je zwei Helferinnen bzw. Helfer, möglichst mit Skiern, bereitstehen. Diese Helfer bitte auf den Meldelisten namentlich aufführen. Sie werden zum Schreiben an Start und Ziel, als Streckenposten beim Riesentorlauf, beim Snowboard-Wettbewerb und beim Langlauf benötigt !  
(Einteilung am Donnerstag bei der Mannschaftsführerbesprechung)
- Wettkämpfe:
- a) Riesentorlauf 1 Durchgang am Telegraphenhang
  - b) Langlauf ca. 8 km  
Altersklassen, Damen und Gäste ca. 6 km
  - c) Zweier-Kombination aus a) und b)
- Anmerkung: Wer aus den Altersklassen für einen Mannschaftspreis gewertet werden will, außer AHP-Wolf-Pokal, muss beim Langlauf die längere Strecke laufen, sich somit also in der Absolventenklasse anmelden.
- d) Staffellauf 4 mal ca. 2,0 km  
Jede Mannschaft besteht aus 4 Wettkämpfern. Es darf kein Läufer zweimal starten. Zugelassen sind maximal 2 Staffeln pro Hochschule bzw. Corporation.
- Anmerkung: Staffeln mit Gästen laufen außer Konkurrenz
- e) Snowboardwettbewerb 1 Durchgange am Telegraphenhang

IV. Wertung: Die 3 Erstplatzierten der Einzelwettbewerbe erhalten Urkunden.

V. Mannschaftspreise:

- a) **"Albert-Schad-Wanderpreis" des Rotenberger-Vertreter-Convents**  
( gestiftet von den Herren Fabrikanten Albert und Jörg Neuffer )  
für die beste Mannschaft einer Corporation in der Zweierkombination.  
Gewertet werden jeweils die 3 besten Wettkämpfer (siehe Anm. unter III. c).
- b) **Wanderpreis des Rotenberger-Vertreter-Convents** für die beste Staffel-  
Mannschaft einer Hochschule oder Corporation des "Erich-Bernhard-Ge-  
dächtnis-Staffellaufes". Mannschaftsstärke = 4 Wettkämpfer,  
zugelassen sind maximal 2 Staffeln je Hochschule oder Corporation.
- c) **Wanderpreis des Baden-Württembergischen Baumeisterbundes** für die  
beste Studentenmannschaft einer HfT in der Zweier-Kombination.  
Gewertet werden jeweils die 4 besten Wettkämpfer.
- d) **Wanderpreis des Vereins der Freunde der HfT Esslingen** für die beste  
Mannschaft der Dozenten einer Hochschule in der Zweier-Kombination.
- e) **Wanderpreis der HfT Stuttgart** für die beste Absolventenmannschaft einer  
Hochschule in der Zweier-Kombination.
- f) **Wanderpreis der Firma Mützen - Dommer** für die beste corporierte  
Studentin / den besten corporierten Studenten in der Zweier-Kombination.
- g) **Wanderpreis der Sportverbindung Zirkel, " Snowboard –Cup "**  
für die beste Studierende / den besten Studierenden oder  
die beste Absolventin / den besten Absolventen einer Hochschule.
- h) **„ AHP-Wolf“-Pokal ,** Wanderpreis der Verbindung Stauffia, Esslingen für  
für die beste Mannschaft einer Corporation in der Zweierkombination in den  
Altersklassen. Gewertet werden jeweils die 3 besten Wettkämpfer.
- i) **Gästepokal des Rotenberger-Vertreter-Convents**  
Wanderpreis für die beste Gästemannschaft.
- j) **Wanderpreis des Landhotels Alpenhof**  
Für die beste Studentin / Absolventin im Riesentorlauf.
- k) **Wanderpreis des Landhotels Alpenhof**  
Für die beste Studentin / Absolventin in der 2er Kombination.

**Eine dringende Bitte an die letztjährigen Gewinner der Wanderpreise:  
Bitte bringen Sie Ihren Preis nach Jungholz mit.**

VI. Die Anreise erfolgt in eigener Regie.  
Eine erforderliche Absage der Wettkämpfe erfolgt frühestens am 10.02.11, abends  
während der Mannschaftsführer – Besprechung.

**Versicherung und Haftung:**

Vom RVC wird eine Teilhaftpflicht-Versicherung gegenüber Ansprüchen von  
Dritten abgeschlossen.

Veranstalter und Durchführende haften nicht für Unfälle und ihre Folgen gegenüber  
Teilnehmern und Funktionären.

Ärzte: Im Bedarfsfall wird einer der für Jungholz zuständigen Ärzte gerufen.

Die Bergwacht ist über die Kassenhäuschen der Skilifte zu erreichen.

**Veranstalter:**

Rotenberger Vertreter Convent, Herbert Rübling, Tel. 07141 / 43291

Mario Zeh, Tel. 0711 / 443937 Fax 447274

(gez.) Rübling (gez.) Zeh

